

Muster

UNTERHALTSVEREINBARUNG FÜR VOLLJÄHRIGENUNTERHALT

Wird ein Kind volljährig, hat es regelmäßig gegen beide Elternteile einen Anspruch auf Barunterhalt, sofern es sich noch in der Schulausbildung, Berufsausbildung oder im Studium befindet. Lebt das Kind dabei noch zuhause, hat es Anspruch auf Kindesunterhalt ab 18 nach der Düsseldorfer Tabelle. Vom Unterhaltsanspruch abzuziehen ist jedoch das Kindergeld, welches komplett an das volljährige Kind gezahlt wird und in der Düsseldorfer Tabelle nicht berücksichtigt ist.

Warum sind Unterhaltsvereinbarungen sinnvoll?

Eine Unterhaltsvereinbarung ist ein Vertrag zwischen einer unterhaltsberechtigten und einer bzw. zwei unterhaltsverpflichteten Person(en), in dem geregelt wird, in welcher Höhe Unterhalt gezahlt wird. Trotz einer gesetzlich klaren Regelung gibt es beim Unterhalt einen gewissen individuellen Gestaltungsspielraum. Auch kann es sinnvoll sein, eine bestehende Unterhaltspflicht schriftlich zu vereinbaren, um Sicherheit zu haben.

Form der Unterhaltsvereinbarung

Möchten Eltern(teil) und Kind lediglich eine Vereinbarung über den Unterhalt festhalten, gibt es grundsätzlich keine Formvorschriften. Eine schriftliche Vereinbarung unter Angabe der Berechnungsgrundlage ist aber empfehlenswert. Will das Kind seine Ansprüche aber im Wege der Zwangsvollstreckung durchsetzen können, muss der zahlungspflichtige Elternteil sich der sofortigen Zwangsvollstreckung unterwerfen. Dies geht nur in einer notariellen Urkunde.

Wer hilft bei der Erstellung der Vereinbarung?

Unterhaltsvereinbarungen sind komplexe Regelwerke. Da Sie nicht alle Faktoren und rechtlichen Voraussetzungen kennen können, sollten Sie eine Vereinbarung nicht ohne juristische Begleitung treffen. Wir arbeiten bundesweit mit erfahrenen Kooperationskanzleien zusammen und unterstützen Sie gerne. Kontaktieren Sie uns für ein Gratis-Orientierungsgespräch.

Unser Infopoint steht Ihnen jederzeit zur Verfügung:
0800 - 34 86 72 3

Hinweis: Unser Muster zur Unterhaltsvereinbarung von volljährigen Kindern ist standardisiert und sollte nicht ohne Weiteres übernommen werden. Für Ihren individuellen Fall können weitere Anpassungen notwendig sein. Sie sollten sich daher vorab beraten lassen, welche Regelungen für Ihre persönliche Situation sinnvoll sind.



Unterhaltsvereinbarung zwischen

Max Mustermann
Straße, Hausnummer
Postleitzahl Wohnort
- Unterhaltsempfänger -

und

John und Jane Doe
Straße, Hausnummer
Postleitzahl Wohnort
- Unterhaltspflichtige -

_____ und _____ (Unterhaltspflichtige) verpflichten sich, an
_____ (Unterhaltsempfänger) monatlich im Voraus einen Unterhalt in Höhe von _____ EUR
zu zahlen.

Die Höhe des Unterhalts ergibt sich aus Anmerkung _____ zur Düsseldorfer Tabelle. Auf den Unterhalt für Studenten in Höhe von _____ EUR wird das Kindergeld in Höhe von _____ EUR angerechnet.

Die Eltern werden darüber hinaus an _____ ein monatliches Taschengeld in Höhe von _____ EUR jeweils monatlich zahlen.

Insgesamt ergibt sich damit eine monatliche Zahlung von _____ EUR.

Diese ist monatlich im Voraus auf das Konto bei der _____ -Bank,
IBAN _____ zu überweisen.

Von dieser Summe zahlt Frau _____ anteilig _____ EUR und Herr _____
anteilig _____ EUR. Die Festsetzung des jeweiligen Anteils Unterhaltszahlungen erfolgt auf der Grundlage
folgenden Einkommens der Eltern:

- Einkommen Frau _____ : _____ EUR bereinigtes Nettoeinkommen monatlich
- Einkommen Herr _____ : _____ EUR bereinigtes Nettoeinkommen monatlich

Wir sind darüber einig, dass dem Unterhaltsempfänger über die vorstehenden Zahlungen hinaus keine Unterhalts-
ansprüche zustehen. _____ verzichtet vorsorglich auf etwaige weitere Unterhaltsansprüche.
Die Eltern nehmen den Verzicht hiermit an.

Die Vereinbarung bleibt gültig, solange der Unterhaltsempfänger sein Studium der _____
absolviert.

Datum, Unterschrift Kind

Datum, Unterschrift Vater

Datum, Unterschrift Mutter